

fähr 20 Fuß Durchmesser, mit welchem man sich von einer Höhe langsam auf die Erde herablassen kann. Blanchard machte im Jahr 1785 zuerst einen glücklichen Versuch damit in London.

Fallthür (Trappe), eine horizontalliegende Thür, welche gewöhnlich den Eingang zu einer Kellertreppe bedeckt. Daß dergleichen krüppelhafte Bauanlagen vermieden werden müssen, versteht sich wohl von selbst.

Falsche Stufen, sind Treppenstufen am Anfang, in der Mitte oder am Ende einer Reihe, welche höher oder niedriger sind, als die übrigen, und dadurch den Gang auf der Treppe unsicher machen.

Falsche Wurzel, wird in der Algebra der Werth der unbekanntenen Größe genannt, wenn er weniger als nichts ist. Z. B. in der Gleichung $x^2 - y = 6$ bedeutet x so viel als -2 oder zwei weniger als nichts; daher ist -2 ihre falsche Wurzel. Harriot fand zuerst, daß so viele falsche oder unmögliche Wurzeln in einer Gleichung seyn können, als so viel einerlei Zeichen in der Gleichung auf einander folgen, wenn man sie auf nichts reducirt. So hat z. B. die obige Gleichung, auf 0 reducirt, die Form $x^2 - y - 6 = 0$ und eine falsche oder imaginäre Wurzel.

Falsches Licht (Faux jour), wenn ein Gemälde so aufgehängt oder gestellt ist, daß das Licht von einer andern Seite darauf fällt, als von der, wo der Maler in dem Gemälde die Beleuchtung ausgehen ließ.

Falso modiglione, der Dielenkopf an einem Kranzgesimse. S. Dielenkopf.

Faltenwurf, Draperie, in der Malerei und Plastik, die Kunst, die Gewänder bei bekleideten Figuren der Natur gemäß darzustellen. Der Gliedermann, eine aus Holz oder Thon gebildete Figur, welche beliebig durch ein Gewand bekleidet wird, ist hier das Vorbild des Künstlers. Zur Bekleidung des Gliedermanns wird auch zuweilen nasses Papier gebraucht. Vergl. Gliedermann. Albrecht Dürer bediente sich des nassen Papiers bei seinen Falten, und seine Figuren scheinen dies zu verrathen. Sein Landsmann und Zeitgenosse Peter Vischer scheint diesen Fehler eingesehen zu haben, denn mit Vergnügen verweilt man bei einem seiner Meisterwerke, der metallenen Tafel des Grabmals Churfürst Friedrichs des Weisen in der Schloßkirche zu Wittenberg. Ueberhaupt verdient dieser wichtige Theil der Kunst das aufmerksamste und fleißigste Studium. Die Natur ist hier das beste Vorbild.

Falzen (Coulisses), sind bei Schutzbrettern und kleinen Schluessen, die in den Docken oder Grieffsäulen der Länge nach eingemeißelten Rinnen oder Vertiefungen, worin das Schutzbret aufgezogen und niedergelassen wird.